



HOCHSCHULE
HAMM-LIPPSTADT

Nah dran an der Zukunft

Die 2009 gegründete staatliche Hochschule Hamm-Lippstadt steht für interdisziplinär ausgerichtete Studiengänge mit klarer Orientierung auf aktuelle und künftige Anforderungen des Marktes. Praxisbezug, Kreativität, Offenheit, Toleranz und Teamorientierung sind unser Anspruch in Forschung, Lehre und Organisation.

Wir leben Modernität in allen Bereichen und freuen uns auf exzellente Querdenker und engagierte Kolleginnen und Kollegen, die im Team am Aufbau und an der Entwicklung einer der zukunftsfähigsten Hochschulen im ingenieurwissenschaftlichen Bereich – mitten in Nordrhein-Westfalen – mitarbeiten wollen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt besetzen wir befristet eine halbe Stelle als

wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) innerhalb der Forschergruppe „Verhaltensintervention – Mensch und Technik“

Wir suchen Bewerberinnen/Bewerber, die die vielfältigen Aufgaben und außergewöhnlichen Herausforderungen an einer Hochschule mit viel Engagement und Motivation angehen und auch in einem interdisziplinären Umfeld den Überblick behalten.

Die Forschungsgruppe „Verhaltensintervention – Mensch und Technik“ möchte mit Hilfe einer veränderten „Entscheidungsarchitektur“ Verhaltensanpassungen von Technologie-Anwendern generieren. Die wünschenswerte Nutzung neuer Technologien durch Menschen gilt es zu verbessern, indem Verhaltensinterventionen für verschiedene Anwender entwickelt werden. In diesem interdisziplinären Feld ergeben sich vielfältige Aufgaben bei der Weiterentwicklung von Forschungsinhalten und studienübergreifender Anwendung in der Lehre.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung bei der Durchführung von Forschungsprojekten
- Identifizierung und Analyse weiterer Fördermöglichkeiten auf internationaler, nationaler und Landesebene
- Durchführung interdisziplinärer Workshops
- Unterstützung bei Akquisitionsmaßnahmen für wirtschaftliche Drittmittelprojekte
- Unterstützung bei der Erstellung studienübergreifender Lehrinhalte und der Betreuung von studentischen Abschlussarbeiten

Unsere Anforderungen:

- guter (Fach-)Hochschulabschluss im Bereich der Wirtschaftspsychologie/Verhaltensökonomie oder Ingenieurwissenschaften (z. B. mit Schwerpunkt Ingenieurspsychologie)
- Erfahrung im Bereich interdisziplinärer Projekte und Interesse an Technologie
- Selbstständigkeit und Organisationsfähigkeit
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Freude am Umgang mit externen Projektpartnern (wie Industrieunternehmen)
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift werden vorausgesetzt

Allgemeines zur Stelle:

Der Dienort ist Hamm. Die auf 2 Jahre befristete Teilzeitstelle (50 %) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 11 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Tätigkeit kann studienbegleitend zu einem Masterstudium erfolgen.

Die Hochschule hat sich zum Ziel gesetzt, die berufliche Zukunft von Frauen zu fördern und fordert entsprechend qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt.

Klingt das nach einer ansprechenden Perspektive für Sie? Dann senden Sie uns - möglichst per E-Mail in einer PDF-Datei - Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der **Kennziffer 19-39** sowie das Beiblatt zu Ihrem Werdegang, das Sie auf unserer Homepage www.hshl.de finden, bis zum **07. Juni 2019** an:

Präsident der Hochschule Hamm-Lippstadt
Dezernat 4 - Personal
Marker Allee 76-78, 59063 Hamm
bewerbung@hshl.de

MEINE ZUKUNFT